

Medienmitteilung vom 08. Januar 2024

**«Gala Surprise» Würdigung von Brigitta Luisa Merki, Choreografin und künstlerische Leiterin von Flamencos en route (1984 – 2020) und von Tanz und Kunst Königsfelden (2007 – 2023)
Filipe Portugal ist neuer künstlerischer Leiter von Tanz und Kunst Königsfelden**



Regierungsrat Alex Hürzeler und Brigitta Luisa Merki | Foto: Alex Spichale

Standing Ovation für Brigitta Luisa Merki im ausverkauften Kurtheater Baden: Am Sonntag, 07. Januar 2024 fand die offizielle Verabschiedung und Würdigung statt. Mit ihrer Übergabe an Filipe Portugal, neuer künstlerischer Leiter von Tanz und Kunst Königsfelden, endet ein Stück Schweizer Tanzgeschichte.

Ihr tänzerischer und choreografischer Werdegang begann im Jahr 1984. Mit ihrer Compagnie Flamencos en route ging sie mit über 50 Uraufführungen europaweit auf Tournee. 2007 gründete sie das Festival Tanz und Kunst Königsfelden, im Jahr 2020 das Badener Residenzzentrum *tanz+*, welches jährlich Residenzen an lokale und internationale Tanzschaffende vergibt.

An der «Gala Surprise» nutzten internationale Künstler:innen aus ihrem persönlichen Freundeskreis die Gelegenheit, Brigitta Luisa Merki zu danken. Das Pianoduo Vilija Poskute & Tomas Daukantas eröffnete den Abend mit der Komposition «Danza Iberica» von Antonio Robledo. Juan Gomez, langjähriger Gitarrist von Flamencos en route, spielte eine berührende Eigenkomposition für die zeitgenössische Tänzerin Valentina Pedica. Auch die von Brigitta Luisa Merki gegründete Kids Company «Hand und Fuss» zeigte ihr neuestes Bühnenprogramm.

Für einen fulminanten Abschluss sorgten die renommierten Flamenco-Tänzer:innen David Coria und Marta Galvez aus Sevilla. Sie wurden von Sänger David Lagos und dem Gitarristen Alfredo Lagos aus Jerez begleitet.

Die Ansprachen des Aargauer Regierungsrats Alex Hürzeler und der Badener Stadträtin Steffi Kessler wiesen auf das kulturelle Engagement der Künstlerin in der lokalen und kantonalen Region hin. Die Laudatio hielt die Filmproduzentin Franziska Reck. Die langjährige Wegbegleiterin von Brigitta Luisa Merki sprach von den interdisziplinären Gesamtkunstwerken und der einzigartigen Handschrift unter

Einbezug von Literatur, Musik und verschiedenen Tanzstilen.

Mit einer Einblendung von Filmaufnahmen vom Ballett am Rhein in Düsseldorf (2015) hob sie die Einladung der Compagnie Flamencos en route durch den damaligen Ballettdirektor Martin Schläpfer hervor. Brigitta Luisa Merki schuf mit dem Stück «adónde vas, Siguirya? – Capricho Flamenco» einen aussergewöhnlichen Dialog von Flamenco und Ballett.

Nach Erwähnung von zahlreichen Highlights mit persönlichen Anekdoten der unvergleichlichen Karriere, erinnerte Franziska Reck abschliessend auch an die Verleihung des Hans-Reinhardt-Rings 2004 an Brigitta Luisa Merki, an der Dimitri die Laudation hielt.

Brigitta Luisa Merki dankte in ihrer Rede auch ihrem privaten Partner Pitt Hartmeier für das unermüdliche Engagement über all diese Jahre. Er war als Produktionsleiter und in vielen anderen Funktionen stets an ihrer Seite und für die Betreuung der Künstler:innen bemüht.

Eine neue Generation übernimmt

Mit der Übernahme der künstlerischen Leitung durch Filipe Portugal – erster Solist am Ballett Zürich – und Salomé Martins, seiner künstlerischen Mitarbeiterin und Stellvertreterin folgt, pünktlich auch ein neues Erscheinungsbild von Tanz und Kunst Königsfelden. Die Sinnlichkeit und Intimität des Tanzes ist durch die neue Bildsprache des Fotografen Carlos Quezada festgehalten.

In Zusammenarbeit mit der Zürcher Grafikerin Conny Schwark sollen die vielfältigen Betriebsbereiche der Tanzinstitution deutlich aufgezeigt werden: Seit 2020 ist Tanz und Kunst Königsfelden zu einem Ganzjahresbetrieb gewachsen. Neben dem alljährlichen Festival in der Klosterkirche Königsfelden in Windisch werden im Residenzzentrum *tanz+* in Baden jeweils von September bis Februar Residenzen an lokale und internationale Tanzschaffende vergeben. Des Weiteren probt die Kids Company ganzjährig in den eigenen Tanzstudios mit renommierten Tanzpädagog:innen.

Als neuestes Projekt startet Filipe Portugal in diesem Jahr die erste «Pre-Professionals Summer Academy». Die erste, vierwöchige Sommerakademie mit daran anschliessenden Vorstellungen im Kurtheater Baden (Premiere am 23.08.24), Stadttheater Langenthal und Theater Chur findet vom 22.7. bis 25.8.2024 statt. Für die erste Edition konnten Marco Goecke (DE), Maša Kolar (HR) und Filipe Portugal (CH) als Choreograf:innen engagiert werden.

«Das schweizweit einzigartige Projekt bringt junge Tänzer:innen aus ganz Europa zusammen, um ihre ersten professionellen Erfahrungen nach der Ausbildung zu sammeln. Das strukturierte Konzept der Academy ist sorgfältig auf verschiedenen Aspekten aufgebaut, um die Karriere der jungen Talente zu bereichern. Ich freue mich darauf, dieses Projekt hier in Baden zu lancieren, welches auch international Anerkennung findet.» Zitat Filipe Portugal

Hochaufgelöste Pressefotos der «Gala Surprise» können Sie hier unter der Rubrik «Allgemeine Presseinformationen» herunterladen: <https://www.tanzundkunst.ch/de/medien/>



TANZUNDKUNST
KÖNIGSFELDEN

FESTIVAL
RESIDENCIES
ACADEMY
KIDS COMPANY



Tanz und Kunst Königsfelden - Foto: Carlos Quezada